

## Konferenz: Der neue AOP-Katalog

Die Vertragsparteien auf Bundesebene sollten eigentlich bereits bis zum 31.01.2022 auf der Grundlage eines beauftragten Gutachtens nach § 115b Abs. 1a SGB V den neuen AOP-Katalog nebst Vergütung vereinbaren, der anschließend noch der Genehmigung durch das Bundesgesundheitsministerium bedarf. Inzwischen haben sich die Vertragsparteien auf ein gestuftes Vorgehen verständigt. Zum 01.07.2022 sollen Eckpunkte zur Vergütungsanpassung konkretisiert und vereinbart werden, die zum 01.01.2023 umgesetzt werden sollen. Zugleich sollen auf Grundlage des Gutachtens Leistungen konsentiert werden, die bereits jetzt über den EBM abbildbar sind. Diese Leistungen sollen mit Wirkung zum 01.01.2023 in den AOP-Katalog aufgenommen und damit über den angepassten (erhöhten) EBM berechnungsfähig sein. In einer zweiten Stufe mit Wirkung zum 01.01.2024 sollen weitere, komplexere Leistungen in den AOP-Katalog aufgenommen werden, die beispielsweise OPS-Anpassungen erfordern oder einen Bezug zum aG-DRG-System aufweisen.

Machen Sie sich mit den für Krankenhäuser relevanten Neuerungen vertraut!

**Besuchen Sie die Veranstaltung entweder vor Ort in Düsseldorf oder seien Sie virtuell dabei!**

### Ihr Nutzen

Sie lernen den neuen AOP-Katalog und die geänderten Vergütungen kennen und erfahren, welche bisher stationär erbrachten Operationen künftig ambulant erbracht werden sollen. Sie erhalten Handlungsempfehlungen zur praktischen Umsetzung der Änderungen in Ihrem Krankenhaus.

### Inhalt

- Der neue AOP-Katalog aus medizinischer Sicht
- Rechnen sich ambulante Operationen im Krankenhaus?  
Aktuelle Ergebnisse aus der DKI-Forschung
- Auswirkungen des neuen AOP-Katalogs auf die ambulant-stationäre Versorgungsstrategie
- Umsetzung des neuen AOP-Katalogs in der Patientenverwaltung und Abrechnung
- Der AOP-Katalog im Ambulanz-Controlling
- Optimierte Prozesse und Einsparpotenziale beim ambulanten Operieren

### Zielgruppe

Führungskräfte und Mitarbeitende von Krankenhäusern, insbesondere aus den Bereichen Geschäftsführung, Ärztlicher Dienst, Patientenverwaltung, ambulante Leistungsabrechnung, Controlling und Prozessmanagement, sowie von externen Abrechnungsstellen und Software-Unternehmen

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Termin:                  | <b>20.06.2022</b> , 09:15 bis 16:45 Uhr          |
| Ort:                     | <b>Düsseldorf</b> , Novotel Düsseldorf City West |
| Gebühr:                  | 695,00 € zzgl. MwSt.                             |
| Veranstaltungs-Nr.:      | <b>2758</b>                                      |
| <b>Online-Teilnahme:</b> |  |
| Gebühr:                  | 595,00 € zzgl. MwSt.                             |
| Veranstaltungs-Nr.:      | <b>2905</b>                                      |



## Programm

---

09.15 - 09.25 Uhr

### **Begrüßung**

#### **Dr. Karl Blum**

Vorstand, Leiter, Geschäftsbereich Forschung,  
Deutsches Krankenhausinstitut e.V., Düsseldorf

---

09.15 - 09.25 Uhr

### **Moderation**

#### **Dr. Anna Levsen**

Senior Research Managerin, Geschäftsbereich Forschung,  
Deutsches Krankenhausinstitut e.V., Düsseldorf

---

09.25 - 10.05 Uhr

### **Der neue AOP-Katalog aus medizinischer Sicht**

#### Referent: **PD. Dr. med. Michael A. Weber**

Präsident, Verband der Leitenden Krankenhausärzte Deutschlands  
e.V. (VLK), Düsseldorf

---

10.05 - 10.45 Uhr

### **Rechnen sich ambulante Operationen im Krankenhaus? Aktuelle Ergebnisse aus der DKI-Forschung**

#### *Inhalt:*

- Kostenstruktur ambulanter Operationen im Krankenhaus
- Aktuelle Kosten- und Erlössituation ambulanter Operationen im Krankenhaus
- Ambulante OP-Zentren als Profit Center am Krankenhaus

#### Referentin: **Dr. Anna Levsen**

Senior Research Managerin, Geschäftsbereich Forschung,  
Deutsches Krankenhausinstitut e.V., Düsseldorf

---

10.45 - 11.05 Uhr

### **Kaffeepause**

---

---

11.05 - 12.35 Uhr **Umsetzung des neuen AOP-Katalogs in der Patientenverwaltung und Abrechnung**

*Inhalt:*

- Struktur und Positionen des neuen AOP-Kataloges unter Vergütungsgesichtspunkten
- Auswirkungen auf die Abrechnung ambulanter Operationen
- Umsetzung der Neuerungen in der Patientenverwaltung

Referentin: **Annegret von Böhlen**

Leiterin, Patientenmanagement, Johanniter Krankenhaus Geesthacht GmbH, Autorin und Herausgeberin des AOP-Coaches - ein Internetportal für die Abrechnung ambulanter Operationen nach § 115b SGB V

---

12.35 - 13.35 Uhr **Mittagspause**

---

13.35 - 14.15 Uhr **Mögliche Auswirkungen des neuen AOP-Katalogs auf die ambulante-stationäre Versorgungsstrategie**

*Inhalt:*

- Aktuelle ambulante Versorgungsmöglichkeiten der Krankenhäuser
- Notwendigkeit der Anpassung von Prozessen und Behandlungspfaden
- Sektorgleiche Vergütungsmodelle, z.B. Hybrid-DRG und Regionalbudget

Referent: **Ingo Seip**

Dipl.-Betriebswirt, Leiter, Krankenhausfinanzierung und Verhandlungsmanagement, DGD-Stiftung, Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband, Marburg

---

14.15 - 15.00 Uhr **Der AOP-Katalog im Ambulanz-Controlling**

Referent: **Markus Zec**

Projektleiter Konzernberatung Ambulante Medizin, Sana Kliniken AG, Ismaning

---

15.00 - 15.20 Uhr **Kaffeepause**

---

---

15.20 - 16.20 Uhr **Optimierte Prozesse und Einsparpotenziale beim ambulanten Operieren**

Referent: **Tilo Hütter**

Geschäftsbereichsleiter, Organisation, Qualitätsmanagement, Prozesse, Sana Kliniken Düsseldorf GmbH, stv. Regionalleiter, Qualitätsmanagement Nordrhein-Westfalen

---

16.20 - 16.45 Uhr **Abschlussdiskussion und Fazit des Tages**

---

*Hinweis:*

Um z. B. eine aktuelle Gesetzeslage zu berücksichtigen, sind kurzfristige Programmänderungen vorbehalten

## Anmeldung

**Per Fax: (0211) 47051-19 oder per E-Mail: seminar@dkl.de**

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an:

### Konferenz: Der neue AOP-Katalog

Termin: **20.06.2022**, 09:15 bis 16:45 Uhr

Ort: **Düsseldorf**, Novotel Düsseldorf City West

#### Präsenz-Teilnahme

Veranstaltungs-Nr.: **2758**      **bitte ankreuzen**     

#### Online-Teilnahme

Veranstaltungs-Nr.: **2905**      **bitte ankreuzen**     

#### Teilnehmer\*in

Name \_\_\_\_\_

Firma <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_

Abteilung <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_ Funktion <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

E-Mail <sup>2)</sup> \_\_\_\_\_ Tel., Fax \_\_\_\_\_

VKD-Mitglieds-Nr. \_\_\_\_\_

#### Abweichende Rechnungsanschrift

Rechnungsempfänger \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und bestätigen, dass wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten informiert haben ([www.dki.de/datenschutz](http://www.dki.de/datenschutz)).

Ort, Datum

Stempel/Unterschrift

**20% Gebühreennachlass** gewähren wir ab drei Mitarbeitern Ihres Unternehmens, soweit die Anmeldung zeitgleich erfolgt.

<sup>1)</sup> Entfällt bei Anmeldung als Privatperson.

<sup>2)</sup> Diese Angabe ist freiwillig. Sie können jederzeit der weiteren Verwendung Ihrer Daten (z.B. zu Werbezwecken) widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach dem Basistarif entstehen.

**Deutsches Krankenhausinstitut GmbH**  
Hansaallee 201  
40549 Düsseldorf  
Tel.: (0211) 47051-16

**[www.dki.de](http://www.dki.de)**